ENDSPURT

NEWS

TSV RATEKAU 1929

Ausgabe 123 · März 2010

Jana Lenz

LOGOPÄDIE

FÖRDER- UND THERAPIEZENTRUM FÜR LEGASTHENIE & LOGOPÄDIE

Seit Januar 2010 begrüßen wir Sie in unseren neuen, rollstuhlgerechten Räumlichkeiten!

Legasthenie - und Dyskalkulietraining

Jana Lenz

staatlich geprüfte Logopädin (DBL)
Dipl.- Legasthenie- und Dyskalkulietrainerin

Markttwiete 10 · 23611 Bad Schwartau
Tel. 0451-2962700 · Fax 0451-2901304
info@logolenz.de · www.logolenz.de

Therapie von Sprach-, Sprech-, Schluck-, Hör- und Stimmstörungen

Der Winter 2009/2010 - ein aktiver Start in das neue Jahr

Dieses Jahr war bereits schon und ist noch geprägt von vielen großen sportlichen Ereignissen und Wettkämpfen. Nicht nur unsere Sportlerinnen und Sportler des TSV Ratekau werden auf regionaler Ebene kämpfen, sondern auch auf der internationalen „Bühne" wird im Bereich des Sports hart gekämpft werden.
Wir alle haben schon seit Beginn des Jahres, und auch schon davor, persönliche und körperliche Herausforderungen gemeistert, allerdings in einer völlig neuen Sportart, beim Schnee- und Eisräumen. Der Winter hat uns allen viel abverlangt und Muskeln reaktiviert, von denen viele von uns gar nicht mehr wussten, dass sie – und vor allen Dingen wo sie - vorhanden sind. Es hat mit Sicherheit den einen oder anderen auch merken lassen, wie untrainiert man eigentlich ist und der Gedanke „ich muss mal wieder mehr Sport" machen aufgekommen ist.

Jetzt ist die Gelegenheit, diesen Gedanken in die Tat umzusetzen. Der TSV Ratekau bietet für das Trainieren, den Sport machen und das gesellige Beisammensein dazu vielfältige Möglichkeiten, egal ob „Neusportler" oder „Altsportler". Es wird also auch den Untrainierten die Möglichkeit geboten, sich körperlich aktiv zu betätigen.- und sich auf den nächsten Winter vorzubereiten. Über das vielfältige Angebot kann sich jeder auf unserer Homepage unter www.tsv-ratekau.de informieren und die Abteilungsleiter/-innen stehen gerne für Fragen zur Verfügung. Es besteht auch jederzeit die Möglichkeit, bei verschiedenen Sportarten reinzuschnuppern, ohne dass damit gleich eine Mitgliedschaft verbunden ist. Ob die Sportart des Schneeschaufelns im Programm aufgenommen wird, steht allerdings noch nicht fest.

Im Moment laufen auch Überlegungen und Gespräche, dass wir demnächst Karate als weitere Sportart in unserem Verein anbieten möchten und können. Auch darüber wird unsere Homepage aktuell berichten, neben den vielen anderen aktuellen Meldungen rund um den TSV Ratekau.

Ich würde mich freuen, neue und bekannte Gesichter bei uns begrüßen zu dürfen.

Torsten Hauswirth
1. Vorsitzender

Herausgeber:	**TSV Ratekau · Westring 6 · Tel.: 045 04 / 37 74 · www.tsv-ratekau.de**			
	Bankkonten:	Sparkasse Holstein	(BLZ 213 522 40)	Konto-Nr. 31 000 193
		Deutsche Bank	(BLZ 230 707 00)	Konto-Nr. 55 009 54
Redaktion:				
Anzeigen:	Sandra Polzin, Tel. 045 04 / 71 47 24 und Annette Persson, Tel. 045 04 / 71 40 04			
Text & Fotos:	Susanne Hauswirth, Tel. + Fax 045 04 / 38 92, Mobil 0170 / 284 94 02 E-Mail: snuffies@t-online.de			
Rechnungswesen:	Susanne Hauswirth			
Druck & Layout:	Först mediaprint, Tel. 045 05 / 57 07 34, www.foerstmedia.de			
Auflage:	2.100 Exemplare - erscheint 4x jährlich			

Die Sporthallen, unendliche Weiten…

... wir schreiben das Jahr 2010, eine Crew von fast 1400 Mitgliedern hat sich mit dem Raumschiff „TSV Ratekau“ auf den Weg gemacht, um neue Welten zu erforschen und zu entdecken, die nie ein Mensch zuvor gesehen hat....

Dass man in fremde Welten vordringt, glaubt man so manches Mal, wenn man „unsere“ Sporthallen betritt. Die Umkleidekabinen befinden sich schon am frühen Nachmittag in einem Zustand, der einem den Atem und die passenden Worte fehlen lassen. Das gilt spätestens, wenn man die Duschen und WC-Anlagen sieht. Es liegen nicht unerhebliche Mengen an Müll in den Kabinen, die sanitären Anlagen befinden sich in einem Zustand, bei dem man glauben könnte, wir hätten kurz vor Betreten des „Planeten Sporthalle“ die uns bis dato unbekannten außerirdischen Wesen gerade vertrieben, sie uns aber unbekannte interstellare Erreger zurückgelassen haben, um die Menschheit in den Untergang zu treiben.

Bis vor einiger Zeit konnten wir zur Abwehr und Bekämpfung dieser uns feindlich gesonnenen Wesen noch die hochtechnisierten Waffen Besen und Schaufel einsetzen, aber diese Technik steht uns nicht mehr zur Verfügung, sie ist schlicht und ergreifend nicht mehr da! Auch wenn wir aus dem eigenen Arsenal nachrüsten, werden die Sachen von anderen Raumschiffen weggebeamt……

Ich wünsche mir von unserer Crew des TSV Ratekau, dass wir weiterhin alles Mögliche tun, um vernünftig, sauber und erregerfrei unseren Flug fortzusetzen. Ich wünsche mir aber auch von dem „Flottenkommando Gemeinde Ratekau“ und den Raumschiffen der „Schul-Klasse“, dass auf die Sauberkeit und Hygiene in den Hallen geachtet wird. Das ist im Sinne aller!

Torsten Hauswirth
Captain des TSV Ratekau

Holz- & Montagebau
MIKE ENGELKE
Fachberatung & Planung
Fenster & Türen
Markisen & Rolladen
Fertigparkett & Laminat
Carport & Gartenhäuser
Eutiner Str. 8
23626 Ratekau
Tel. 0 45 04 / 787 17
Fax 0 45 04 / 787 18

AKS
Assekuranzkontor Sieg
Versicherungsmakler
Kirsten Sieg
Versicherungsfachwirtin
Sportunfall - Pflegefall
Was n(l)un?
Absicherungen für den Pflegefall
ist nicht nur etwas für ältere Menschen.
Wir bieten individuelle,
versicherungstechnische Lösungen an.
Wir halten entsprechende Konzepte
namhafter Anbieter vor.
Lindenweg 4 e
23626 Ratekau
Tel. 0 45 04 / 7 07 09 35
Fax 0 45 04 / 70 72 01
E-Mail: k.sieg@t-online.de

Sie legen was zurück und der Staat legt was drauf.

Die db FörderRente Premium – mit jährlich bis zu 678 Euro staatlicher Förderung für eine Familie mit zwei Kindern.

Nichts beruhigt mehr als eine gute Vorsorge für die Zukunft. Bauen Sie sich deshalb mit viel Geld vom Staat eine zusätzliche lebenslange private Rente auf und sichern Sie sich viel Geld vom Staat.

Ihre Vorteile auf einen Blick:

- Riester-Vorsorge mit staatlicher Förderung
- bis zu 678 Euro bei einer Familie mit 2 Kindern
- Nutzung der Kapitalmarktchancen nach einem festgelegten Modell der DWS

Sprechen Sie jetzt mit uns.
Investment & FinanzCenter Ratekau
Bäderstraße 24, 23626 Ratekau
Telefon (0 45 04) 70 87-0

Leistung aus Leidenschaft. Deutsche Bank

Einladung zur Mitgliederversammlung 2010

Datum: Freitag, 12. März 2010, um 19.30 Uhr Ort: Ratekau, Mön-Halle

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und der Beschlussfähigkeit
3. Genehmigung der Tagesordnung und des Protokolls der Mitgliederversammlung 2009
4. Grußworte der Gäste
5. Ehrungen
6. Aussprache über die Arbeit des Vorstandes und der Abteilungen
7. Vorlage und Beschlussfassung zum Antrag von Wolfgang Lux aus dem Jahr 2009 zur Zahlung von Aufwandsentschädigungen für Abteilungsleiter/-innen
8. Kassenbericht 2009
9. Bericht der Kassenprüfer/Entlastung des Vorstandes
10. Haushaltsvoranschlag 2010
11. Wahlen
    - 11.1 – 1. Vorsitzende/r
    - 11.2 – 1. Kassenwart/in
    - 11.3 – 2. Schriftwart/in
    - 11.4 - Ehrenrat
    - 11.5 - Bestätigung des Jugendwartes durch die Mitgliederversammlung
    - 11.6 - Kassenprüfer/innen (2 Mitglieder)
12. Planungen
13. Anträge
14. Verschiedenes

Anträge müssen bis zum 01. März 2010 schriftlich beim 1. Vorsitzenden eingegangen sein.

Diese Einladung mit der Tagesordnung wird ab dem 14.02.2010 durch öffentlichen Aushang und Veröffentlichung auf der Homepage bekannt gegeben. Sie gilt somit als fristgerechte und satzungsgemäße Einladung für alle wahlberechtigten Mitglieder.

Der Kassenbericht 2009 liegt in der Geschäftsstelle zur Einsicht während der Geschäftszeiten und am Abend der Mitgliederversammlung aus. Eine Veröffentlichung im „Endspurt“ erfolgt nicht.

Torsten Hauswirth, 1. Vorsitzender
Geroldring 23, 23626 Ratekau, Tel.: 04504/3892
11.02.2010

Neujahrsempfang 2010

Gefreut hat sich der Vorstand des TSV Ratekau über die große Anzahl von Gästen, Freunden und „Funktionären" beim diesjährigen Neujahrsempfang. Wie eingangs schon erwähnt, hatte uns der Winter zum Anfang diesen Jahres fest im Griff. Das galt besonders am Tag und Abend unseres Neujahrsempfanges. Eisige Kälte und Schnee satt waren an diesem Tag angesagt und wir hatten schon um unseren Abend gebangt.

Die lustige Frauenrunde

Um so erfreulicher war es, dass trotz der sehr widrigen Verhältnisse an dem Abend über 60 Gäste den Weg in unser Vereinsheim „VANINI" gefunden hatten, es waren auch in diesem Jahr wieder viele Inserenten und somit Unterstützer dabei. Das zeugt von dem Zusammenhalt, der guten Zusammenarbeit und der Verbundenheit mit dem TSV Ratekau.

Wir haben uns redlich Mühe gegeben, den offiziellen Teil des Empfanges möglichst kurz zu halten, um den gemütlichen Teil so lang wie möglich mit unseren Gästen und Freunden zu genießen. Ich denke, dass uns das auch gut gelungen ist. Die angekündigten 10 Minuten der Rede von Rainer Koch wurden nur minimal überschritten.

Man könnte fast meinen, es war ein trockener Abend…

Einen erheblichen Anteil an dem gelungenen, netten und sehr unterhaltsamen Abend hatte die gute Bewirtung durch unsere neue Pächterin des Vereinsheimes, Sonja Sternhagen-Rumpf, mit ihrem Team. Sie hatte uns ein sehr leckeres Essen zubereitet, dass sie zudem noch als Einstand ausgegeben hatte. Sonja, von hier aus noch einmal Vielen Dank dafür!

Einige der Läufer sind bestimmt noch unterwegs…

Der 1. stellv. Vorsitzende, Rainer Koch, war wie alle gut gelaunt

Trotz der gelegentlichen bangen Blicke nach draußen haben es sehr viele unserer Gäste lange ausgehalten, was ein Indiz dafür ist, dass sie sich bei uns wohlgefühlt haben, sie gerne bei uns sind und die Gespräche mit uns und unserem TSV Ratekau führen.

Ingo Pooch schaut müde, aber zufrieden

Der Hüter unserer Finanzen, Dieter Brümmel

Ich möchte hier die Gelegenheit noch einmal nutzen, um mich bei allen zu bedanken, die den Neujahrsempfang zu einem erfolgreichen Treffen von Freunden gemacht haben, was bei den Wetterbedingungen alles andere als selbstverständlich war.

Torsten Hauswirth
1. Vorsitzender

Nachhilfe
Kompetenz seit 1974
Deutsch Mathe
Englisch
und vieles mehr !
Lernkreis
Info und Anmeldung
0800-00 6 22 44 (gebührenfrei)
scherliess@minilernkreis.de
minilernkreis.de/ostholstein-luebeck
und mehr!
bieten wir auch in
Ratekau Pansdorf
Bad Schwartau
- Qualifizierte, engagierte Lehrkräfte
- Eingangstests
- Kostenlose spezielle Lehrmaterialien
- Konzentrationsförderung
Erfolg ist kein Zufall …!

Ehrung der langjährigen Mitglieder

Auch in diesem Jahr werden wieder zahlreiche Mitglieder des TSV Ratekau für ihre lange Treue zum Verein geehrt.

10-jährige Mitgliedschaft
Berthold Adamski, Joanna Boidoglu, Alexander Hartmann, Nicol Post, Axel Manthe, Adelheid Pfau, Vivien Pracejus, Regine Spohn, Hans-Peter Toll, Kersten Toll, Christian Ziemann

25-jährige Mitgliedschaft
Kay Bentfeldt, Karl-Heinz Birr, Dieter Brümmel, Hannelore Brümmel, Yvonne Brümmel, Jana Brümmel, Ingrid Doll, Christin Drzewiecki, Manfred Lux, Jutta Ohlow, Marion Offermann, Klaus-Dieter Pfeffer, Claudia Schwentuchowski, Jutta Stey, Dieter Wichmann, Gerd Wulff

40-jährige Mitgliedschaft
Kirsten Brüning, Ina Holtmann, Werner Prell

50-jährige Mitgliedschaft
Irmgard Kluge

Susanne Hauswirth
Pressewartin

Wir gratulieren nachträglich

Zum 50. Geburtstag:
Michael Dittmann, Petra Kessel, Peter Moritz

Zum 55. Geburtstag:
Ingo Klitzke

Zum 60. Geburtstag:
Elvira Brückel, Renate Schwentuchowski

Zum 65. Geburtstag:
Hans-Joachim Flöter, Kuno Hempel

Zum 80. Geburtstag:
Walter Prehn

Susanne Hauswirth
Pressewartin

Wichtige Termine:

12. 03.2010:	19.30 Uhr Mitgliederversammlung des TSV Ratekau in der MØN-Halle
27.03.2010:	10.00 Uhr, kleiner Arbeitsdienst der Tennisabteilung (Steine absammeln) auf der Tennisanlage
24.04.2010:	10.00 Uhr, großer Arbeitsdienst der Tennisabteilung (Platzaufbau) auf der Tennisanlage
05. 05.2010:	Sportabzeichenabnahme ab 17.00 Uhr; Sportplatz der Hannes-Zobel Halle
07.05.2010:	Kreismeisterschaft Langstrecke; Sportplatz der Hannes –Zobel-Halle
14.05.2010:	Redaktionsschluss der Endspurtausgabe Nr. 124
13.06.2010:	„Rund um Ratekau Lauf"; Sportplatz der Hannes-Zobel-Halle
26.06.2010:	Kreismeisterschaften - Einzelkampf Leichtathletik; Sportplatz Hannes-Zobel-Halle

Susanne Hauswirth
Pressewartin

Blutspendetermine 2010

Der Ortsverband Ratekau-Sereetz des Deutschen Roten Kreuzes führt auch im Jahr 2010 wieder Blutspendetermine durch. Es liegen folgende Termine vor:

21.04.2010, 15.30 – 19.30 Uhr in der GHS Sereetz,
07.07.2010, 15.30 – 19.30 Uhr in der GHS Ratekau,
20.10.2010, 15.30 – 19.30 Uhr in der GHS Ratekau,

Denkt alle daran, eine Blutspende kann Leben retten - auch deins!

Susanne Hauswirth
Pressewartin

TSVer des Jahres und Ehrung für besondere Leistungen

Wie im jeden Jahr werden bei der Mitgliederversammlung Ehrungen durchgeführt. Nicht nur die langjährigen Mitglieder, sondern auch besondere sportliche Leistungen und Verdienste für den Sport und Verein werden geehrt.
In diesem Jahr haben wir mal wieder eine Besonderheit. Nachdem die Vorschläge von den Abteilungsleitern eingebracht worden sind, wurde durch den erweiterten Vorstand einstimmig beschlossen, sowohl eine Seniorenmannschaft als auch eine Jugendmannschaft zu ehren. Die Gründe dafür sind den gesonderten Berichte zu entnehmen.

Wie jedes Jahr haben wir auch nach dem TSVer/in oder den TSVern des Jahres gesucht! Der dieses Jahr eingebrachte Vorschlag wurde ebenfalls einstimmig vom erweiterten Vorstand getragen.
Als TSVer des Jahres 2009 hat es erneut ein Organisationteam geschafft, geehrt zu werden, es handelt sich dabei um das Organisationsteam des „Jan-Horstmann-Gedächtnisturnieres". Seit nunmehr 10 Jahren gibt es bereits dieses Turnier, welches zu Ehren des Mannschaftkameraden Jan Horstmann durchgeführt wird, der einem Gewaltverbrechen zum Opfer gefallen ist. Der gesamte Erlös wird jedes Jahr dem „Weißen Ring" gespendet, eine Organisation, die sich um die Unterstützung von Opfern kümmert.
Urheber und Initiatoren des Turniers sind die ehemaligen Mannschaftskameraden Björn und Sven Brüning (als Hauptorganisatoren), Björn Woelk , Oliver Berkele, sowie Fritz Schütt und Axel Witt. Die Anforderungen in Bezug auf die Planungen und Durchführungen des Turniers sind im Laufe der Zeit immer aufwändiger und intensiver geworden, trotzdem hat das Orga-Team nie nachgelassen, unserem ehemaligen Sportkameraden ein ehrendes Andenken zu setzen und sich für die Unterstützung anderer Opfer von Straftaten einzusetzen, und das weit über unsere Gemeindegrenze hinaus.
Fritz Schütt und Axel Witt sind keine Mitglieder des TSV Ratekau mehr, gehören aber trotzdem immer noch zu dem Orga-Team des Turniers. Da sie keine Mitglieder mehr sind, können sie leider nicht als TSVer des Jahres geehrt werden. Trotzdem sollen und werden sie vom TSV Ratekau für ihre besonderen Verdienste gesondert ausgezeichnet.

Es ist uns nicht nur eine Freude, sondern eine Ehre, die Mitglieder des TSV Ratekau, die dem Organisationsteam angehören für dieses Engagement als TSVer des Jahres 2009 auszuzeichnen.

Susanne Hauswirth
Pressewartin

BRILLEN
LIPSKI
Brillen & Kontaktlinsen
Udo Lipski
Augenoptikermeister
Bäderstraße 24
23626 Ratekau
Tel.: 04504-606746
Fax 04504-606748

Seniorenmannschaft des Jahres 2009 - die 1. Herren der Tischtennisabteilung Ratekau

Nachdem die Tischtennis-Abteilung im Sommer 2006 von ehemals 40-50 Spielern auf nun noch knapp 10-15 aktive Spieler geschrumpft war, kann man die Saison 2006/2007 als Neuanfang unter der Leitung unseres Abteilungsleiters Heiko Korzanowski bewerten. Motto: Hauptsache die Mannschaft hat Spaß – der Tabellenstand ist zweitrangig.

Mannschaftsessen im Vanini

Gestartet ist die 1. Herren in der 2. Kreisklasse mit gemeldeten 9 Spielern, wobei zwei alte Hasen (Uwe und Helge) und zwei Youngster (Torben und Matthias) die Stützpfeiler waren.

Im Jahr 2007/2008 haben wir eine prima Saison gespielt. Keiner hatte den Spielern zugetraut, sich so stark mit der Mannschaft zu identifizieren. Wir bewiesen das Gegenteil. Tabellarisch waren wir im Mittelfeld, wobei die eigene 2. Herren noch vor uns platziert war. Entscheidend jedoch, wie bereits oben erwähnt, wir hatten viel Spaß und trotz diverser Verletzungen und dienstlichen Abwesenheiten glänzte die Mannschaft.

Das Jahr 2008/2009 ist nunmehr die dritte Saison in der gleichen Besetzung. Zur Krönung hat sich neben dem Spaßfaktor nun auch der Erfolg eingestellt. Ungeschlagen haben wir im Mai 2009 den Aufstieg in die 1. Kreisklasse feiern können. Dieser Erfolg ruht auf folgenden Stützen:

1.) Mit Helge, Torben u. Uwe haben wir 3 Spieler, die sich zu den besten 15 Spielern der Liga zählen dürfen – wobei Helge eindeutig herausragt.

2.) Wir haben mit Bertold Adamski den besten Sparringspartner, den sich eine Mannschaft in diesem Spielniveau wünschen kann.

3.) Die Unterstützung aller Spieler aus der 2. und 3. Mannschaft war uns gewiss.

4.) Wir haben einfach eine harmonische Saison in einer Liga gespielt, in der wir selbst mit den gegnerischen Mannschaften ein wirklich freundschaftliches Verhältnis aufbauen konnten.

Der Erfolg der Mannschaft ist als Erfolg der Abteilung zu sehen, die in den letzten Jahren doch wieder einiges auf die Beine stellen konnte.

- Mai 2007: Vereinsmeisterschaften „Uwe Korzanowski Gedächtnispokal“ mit vielen ehemaligen Spielern

- Mai 2009: Frühjahrsturnier mit befreundeten Liga-Mannschaften
- jährlich ein nettes Skat – und Knobelturnier mit regem Zuspruch
- Kreismeistertitel im Einzel, Doppel, 1. und 2.Herren verbunden mit Aufstieg

Mannschaft: Helge Wienke, Uwe Kastner (Mannschaftsführer), Torben Neuke, Matthias Muigg

Uwe, Helge, Torben und Ersatz Manni Hein

Uwe Kastner
Tischtennisabteilung

FÜR IHRE OPTIMALE IMMOBILIEN-FINANZIERUNG ARBEITEN WIR MIT ÜBER 40 DARLEHENSANBIETERN ZUSAMMEN.

- zeitsparend: keine Konditionen-Rallye von Bank zu Bank
- individuell: Finanzierungslösungen für jeden Bedarf
- unkompliziert: Darlehensabwicklung aus einer Hand

HypoVereinsbank Lübeck
Immobilienfinanzierungs-Spezialist Ralph Spohn
Telefon 0451 70231-40

FOCUS MONEY BESTE Baufinanzierung Im Test: bundesweite Filialbanken FOCUS MONEY 31/2009

DEUTSCHES INSTITUT FÜR SERVICE-QUALITÄT 1. PLATZ Beste Konditionen Baufinanzierung Filialbanken TEST 10/2008 Im Vergleich: 8 Filialbanken www.disq.de DISQ GmbH & Co. KG

Menschenstark. HypoVereinsbank UniCredit Group

wJC I –Die Handballmaedels- Mannschaft des Jahres 2009

Wir haben es geschafft: Yeah! Wir sind Oberliga!!! Büsum, 13.06.2009

Den Handballmaedels ist in 2009 der große Coup gelungen. Worauf das Team seit insgesamt neun Jahren hingearbeitet hat, konnte es im letzten Jahr realisieren: Den Einzug ins Oberhaus Schleswig-Holsteins, die Oberliga.

In der Kreisqualifikation zur OL-Quali setzten sich die Handballmaedels gegen die SG Malente/DG souverän mit 50:17 durch und auch in den Hauptrunden A und B der Oberligaqualifikation gegen die SG Flensburg-Handewitt (22:20), HSG SZOWW (32:26), HSG Kremperheide/ Münsterdorf (29:14), SG Bordesholm/ Brügge (20:13) und TSV Büsum (23:12) auf Landesebene konnten die Mädels alle Teams schlagen und erreichten so schon vor der letzten Runde verlustpunktfrei ihr Ziel.

Dies ist bei den vielen Turniersiegen und Meisterschaften (zuletzt 2009: Kreisoberligameister Ostsee als junger Jahrgang C-Jugend), die das Team sich im Laufe der Jahre erspielt hat, das absolute Highlight und bisher einmalig im TSV Ratekau von einer Jugendmannschaft erreicht worden.

Das Team hat als Einheit, die eine solche Entwicklung erst möglich gemacht hat, mittlerweile sechs Landesauswahlspielerinnen, von denen aktuell drei im DHB-Kader gesichtet wurden, hervorgebracht.

Die Handballmaedels 2009

Zum spielenden Team gehören: Alicia Ahrens (´96), Jana Behrens (´95), Mina Esemann (´95), Anna-Lena Grell (´95), Sarah Herbst (´95), Finja Holweg (´96), Sarah König (´96), Denise Krömer (´95), Larissa Petersen (´95), Lina Pooch (´95), Antonia Röhrich (´95), Jacqueline Schütt (´95), Lena Sellenies (´95)

Zum lehrenden Team gehören: Anja Grell (Co-Trainerin), Claudia Pooch (Trainerin), Elke Röhrich (TW-Trainerin), Herbert Staack (TW-Trainer)

P.S.: Derzeit (11.02.2010) stehen die Handballmaedels in der Oberliga S-H auf Platz 1 in der Tabelle und haben vor dem Tabellenzweiten einen Vorsprung von 5 Punkten!

Claudia Pooch
Handballabteilung

Jiu-Jitsu - News

Eine erfolgreiche Prüfung lässt Kinderherzen erstrahlen

Am 02.12.09 fand beim TSV Ratekau eine „Gelb-Gurt-Prüfung“ statt.
Bei der Prüfungsabnahme starteten sechs Prüflinge. Die jüngste Teilnehmerin war 9 Jahre und die älteste Teilnehmerin 42 Jahre alt.
Die Prüfung dauerte 30 Minuten.
Wir gratulieren allen Teilnehmern zur bestandenen Prüfung:

Eileen Lenzer, Paul Wessel, Toren Gebauer, Mareike Muus, Aline Gäbelein, Petra Busch, Lara Sievers, Stina Rühr. (Ein Teilnehmer möchte hier nicht namentlich genannt werden.)

Als nächstes Highlight erwartet uns die Landesmeisterschaft am 21.02.10 in Sereetz. Hier liegt bereits eine gewisse Vorfreude in der Luft.

Ulrike

seit über 40 Jahren

PM-DRUCK GmbH

• Satzstudio & Layout-Agentur •

Wir sind ein modern ausgestattetes Mediendienstleistungs-Unternehmen.

Unser Schwerpunkt ist die fachgerechte digitale Herstellung von Layout, Satz und Datenverarbeitung

BEI UNS LÄUFT ALLES RUND!

- Geschäftsdrucksachen
- Durchschreibesätze
- Vereinszeitungen
- Farbprospekte
- Broschüren
- Plakate
- Flyer
- Wir beraten Sie gern.

Internet:
www.reporter-tdf.de
email:
redaktion@reporter-tdf.de
anzeigen@reporter-tdf.de

der reporter
TYPE MEDIA VERLAG GmbH
Mühlenweg 3
23669 Timmendorfer Strand
Tel. 0 45 03 / 21 40
Fax 0 45 03 / 83 08

Büro Bad Schwartau:
Lübecker Straße 36
23611 Bad Schwartau
Tel. 04 51 / 2 69 62
Fax 04 51 / 20 80 71

© PM-Druck GmbH

Fußball B-Mädchen

Die B-Mädchen können sich sehen lassen

Nachdem wir die Hinrunde mit dem 4. Platz abgeschlossen hatten, gingen wir in eine kurze Winterpause. Anfang Januar konzentrierten wir uns dann auf unsere Hallenturniere. Zu den Hallenkreismeisterschaften fuhren wir am 17.Januar nach Oldenburg. Hier wurde leider ohne Bande gespielt, was uns aber nicht davon abhielt, den 3. Platz zu belegen.

Unser eigenes Turnier führten wir am 24. Januar in der Mön-Halle durch. Mit Mannschaften aus der Kreisliga Plön (SG Ascheberg), der Kreisliga Lübeck (TSV Kücknitz und Rot Weiß Moisling), der Kreisklasse A Segeberg (SV Wahlstedt und SV Bokhorst) und aus unserer Kreisliga (SG Süsel/Pönitz) hatten wir ein ausgeglichenes Starterfeld. Wir spielten Jeder gegen Jeden und erreichten den 2. Platz hinter dem TSV Kücknitz. Auf diesem Wege möchten wir uns recht herzlich bei den fleißigen Eltern für ihre Hilfe bei diesem Turnier und den Fahrtätigkeiten bedanken!!! Ohne diese Unterstützung würde vieles nicht so gut funktionieren.

Nach zwei gut gespielten Turnieren folgte dann der 30. Januar, an dem wir nach Zarpen fuhren. Hierzu möchte ich nichts schreiben, denn wir sind uns einig, dass wir diesen Tag aus unseren Köpfen streichen. Eine Woche später wollten wir bei United Lübeck wieder zeigen, was wir können. Dies gelang uns auch und wir beendeten das Turnier mit dem 2. Platz. Nun haben wir noch ein Turnier am 27. Februar in Wahlstedt vor uns.

Für die nächste Saison suchen wir noch Spielerinnen der Jahrgänge 1992 bis 1995.
Habt Mut und kommt vorbei. Am besten jetzt schon.
Wir freuen uns auf euch.

Corinna Krömer

EISENHAHT
Werkzeug
für Handwerk, Haus & Garten
Wir schärfen Ihre Sägeketten
Süderstraße 15 · 23689 Pansdorf · Telefon 0 45 04 / 15 73 · Fax 6 71 11

Bericht über den Spielbetrieb der F-Jugend in der Saison 2009/2010 - Hinserie

Die F-Jugend des Jahrgangs 2001 um Karsten Ohm und Helmut Grote spielte eine Hinserie von 7 Spielen in der oberen Alterseinteilung des Südkreises. Die Mannschaft, verstärkt um 2 Spieler des Jahrgangs 2002, konnte daher regelmäßig ihre Punktspiele bestreiten. Viel Arbeit wartet allerdings für die Rückrunde auf die Trainer. Leider nahmen nicht alle Spieler regelmäßig am Training teil, so dass die fussballorientierte Bewegungsschule und das fussballspezifische Techniktraining für einige zu kurz kam.

Gespielt wurde gegen den Bosauer SV, Eutin 08, Timmendorfer Strand, MTV Ahrensbök, SpV Pönitz/Süsel, FC Scharbeutz und den TSV Schönwalde. Der MTV Ahrensbök startet ab sofort in diesem Jahr in der unteren
Alterseinteilung, in der der junge Jahrgang unseres TSV eingeteilt ist.

Über das regelmäßige Erscheinen ihrer Spieler kann sich das Trainerteam Sinisa Galusic und Martin Dellmuth freuen, die die F-Jugend des Jahrgangs 2002 trainieren. Mit den Mannschaften TSV Neustadt II und III, Eutin 08 und BSG Eutin wurde eine Hin- und Rückrunde im letzten Halbjahr gespielt. Ab Frühjahr kommt nun der MTV Ahrensbök in unsere Staffel. Bislang haben wir sehr gut gespielt und die Jungs freuen sich schon wieder auf die Spiele im Freien.

Martin Dellmuth

- Ausführung von Wand- und Bodenbelägen
- Baukeramik • Klinker
- Säureschutzbau
- Glasbaufenster

Fliesen Verlege Union GmbH + Co. KG
Grootkoppel 31 · 23566 Lübeck
Tel. (0451) 624478 · Fax (0451) 622089
www.fliesen-verlege-union.de

Fliesen Verlege Union

Das „All-Inclusive-Paket“.

Endlich wieder buchbar.

Sicher und sorglos Auto fahren, und das bevor Sie überhaupt eingestiegen sind. Das „All-Inclusive-Paket“ von Volkswagen bietet Ihnen jetzt zahlreiche individuelle Vorteile für viele verschiedene Modelle. Reservieren auch Sie sich einen der besten Plätze.

* Am Beispiel des Touran gegenüber der unverbindlichen Preisempfehlung des Herstellers für einen vergleichbar ausgestatteten Touran. ** Am Beispiel des Golf, Golf Plus und Touran mit 1,9 % effektivem Jahreszins für Laufzeiten von 12 – 48 Monaten. *** Gemäß den Bedingungen der Cardif Allgemeine Versicherung/Cardif Lebensversicherung, Stuttgart, HRB 18173/18182. **** Beinhaltet alle laut Serviceplan fälligen Inspektionen während der Vertragslaufzeit. ***** Kfz-Haftpflicht/-Vollkasko (endet mit Laufzeit des Finanzierungsvertrages) in Verbindung mit Anschlussgarantieversicherung (jeweils gemäß den Bedingungen der Allianz Versicherungs-AG) und Wartung und Inspektion. Ein Angebot der Volkswagen Bank GmbH für Privatkunden und gewerbliche Einzelabnehmer mit Ausnahme von Sonderkunden, für ausgewählte modelle. Abbildung zeigt Sonderausstattungen gegen Mehrpreis. Nähere Informationen unter www.volkswagenbank.de oder bei uns. Stand 09/09

TRAVAG
BAD SCHWARTAU

Tremskamp · 23611 Bad Schwartau
Telefon 04 51 / 28 99 30
www.travag-bad-schwartau.de

Hallenturniertag der F-Jugend in der Møn-Halle

Mit großem Erfolg wurden die beiden Erstauflagen des „Artex" – Wanderpokals des Jahrgangs 2001 und des „AWD" – Wanderpokals für den Jahrgang 2002 am 23.01.2010 in unserer Møn-Halle ausgespielt.
Die F1-Jugend des TSV hatte geladen, und fast alle kamen. Leider hatte der Verantwortliche beim TSV Pansdorf den Termin nicht mehr „auf der Rechnung", so dass beim „Artex"-Cup nur 6 anstatt 7 Mannschaften angetreten waren. Neben unserer F1 spielten auch der FC Scharbeutz, Sereetzer SV, TSV Siems, ATSV Stockelsdorf und, darauf sind wir besonders stolz, die Jungs vom Møns FK.
Das Turnier für unsere F1 und der Mannschaft vom Møns FK begann bereits am Vorabend. Um 17.00 Uhr wurde die dänische Mannschaft um Michael Svendsen und Bent Larsen mitsamt den Eltern vom Fährbahnhof Puttgarden abgeholt. In Ratekau angekommen, wurde zunächst das Quartier in der Hannes-Zobel-Halle eingenommen. Auch einige F1-Spieler, verstärkt durch den jüngeren Jahrgang, wollten an dem Schlaffest mit den Dänen teilhaben. Danach stärkte sich die Truppe im Vanini.
An dieser Stelle einen schönen Dank an Sonja. Es hat allen prima geschmeckt.
Wer glaubte, dass die vorgesehene Bettruhe tatsächlich eingehalten werden konnte, sah sich allerdings wirklich fehl am Platze. Denn, für die Jungs gab es das erste „Länderspiel". Auch die anwesenden Eltern scheuten sich nicht, sich im anschließenden Fußballspiel mit den Kindern zu messen.
Am nächsten Morgen stand dann das gemeinsame Frühstück in der Møn-Halle an, ehe um 09.30 Uhr die Begrüßung des Turniers begann.
Bei einigen unseren F1 – Kickern sah man dann doch deutlich die Auswirkungen der kurzen Nacht an. So gab es im Turnierverlauf 1 Sieg, 2 Unentschieden, leider auch zwei deutliche Niederlagen. Im letzten Spiel gab es dann eine knappe Niederlage gegen den FC Scharbeutz.
Unsere Møner-Mannschaft um Michael und Bent beflügelte anscheinend die Übernachtung mit der kurzen Schlafzeit. Nach einem Unentschieden und 4 Siegen, bei nur 1 Gegentor, gab es im „Finale" einen überzeugenden Sieg gegen den ATSV Stockelsdorf.
Auffälligster Spieler bei Møns FK war Tim Hansen, der dann auch zu Recht von der Turnierleitung und dem Schiedsrichtergespann um Leif Vandrey und Björn Woelk zum besten Spieler des Artex-Turniers gewählt wurde. Als bester Torhüter wurde Vincent Busch vom TSV Siems auserkoren. Beide Spieler erhielten einen von der Fa. Artex ausgelobten Pokal für ihre Leistungen.
Die Kicker des Artex-Cups schossen in 18 Spielen, jede Mannschaft absolvierte 6 Spiele, 52 Tore. Gespielt wurde auf 5 x 2 m Tore, die Mannschaften liefen mit 1 Torwart und 5 Feldspielern auf.
Alle Teilnehmer erhielten einen Überraschungsbeutel und Erinnerungsmedaillen überreicht, so dass keiner mit leeren Händen nach Hause fuhr.

Für unsere F1 gab es dann sogar noch eine große Überraschung von unseren dänischen Freunden: Jedem Spieler wurde ein unterschriebener Ball der siegreichen Mannschaft überreicht. Tja, vielleicht ist die eine oder andere Unterschrift in 20 Jahren mal ganz viel wert……

Schon am Vormittag war die Tribüne gut besucht. Das sollte sich im Verlaufe des Tages sogar noch steigern, so dass eine tolle Stimmung in der Møn-Halle vorhanden war.

Zum „AWD-Cup“ der F2 (Jahrgang 2002) kamen alle eingeladenen Vereine. Olympia Bad Schwartau, Eutin 08, TSV Neustadt, TSV Siems, der ATSV Stockelsdorf, erneut der Møns FK und unsere F2 gingen hoch motiviert in die Spiele.
Das Team von Møns FK, Per Larsen und Lars Andersen, kam erst am späten Vormittag aus Stege/Møn angereist.
Mit leichtem zeitlichem Verzug ging es dann um 14.35 Uhr los.
Unsere F2 kam leider etwas schwer in das Turnier, so dass leider nur ein Unentschieden und eine klare Niederlage heraussprang. Dann aber spielten unsere Jungs wie entfesselt und gewannen die nächsten drei Spiele klar und holten im letzten Spiel noch ein torloses Unentschieden.
Für unsere Gäste aus Stege lief es gar nicht gut. Sie waren bei ihren ersten Auslandsauftritt wohl doch zu nervös und konnten leider keinen Sieg erringen. Da halfen selbst ihre nagelneuen Trikots nicht…
Turniersieger hier war nach überlegender Leistung, 5 Siege und nur ein Unentschieden, der TSV Neustadt, und somit erster Gewinner des „AWD“-Wanderpokals. Herzlichen Glückwunsch nach Neustadt.
Es wurden in 21 Spielen 48 Tore geschossen. Auch bei diesem Turnier bekamen alle Mannschaften einen Überraschungsbeutel und jeder Spieler wurde mit einem kleinen Pokal ausgezeichnet.
Allen Teilnehmern hatte es sehr großen Spaß gemacht, die Stunden des Tages bei uns in der Møn-Halle zu verbringen.
Selbst unsere dänischen Freunde des Jahrgangs 2002 mit ihren Eltern bereuten ihr Kommen nicht. Ganz im Gegenteil. Die Trainer bekamen von ihren Spielern den Auftrag, sie „besser“ zu trainieren, damit sie im kommenden Jahr nicht wieder alle Spiele verlieren.
Bedanken möchte sich das Trainerteam der F1 und der F2 bei den Spielereltern für ihr Engagement beim Anrichten und Verkauf der Ware, beim Auf- und Abbau und beim Reinigen der in Anspruch genommenen Örtlichkeiten. Das hat super geklappt.
Weiterhin möchten wir den Schiedsrichtern, Leif Vandrey (er hatte es den ganzen Tag mit den Jungs „ausgehalten), Björn Woelk und Wendt Köhler danken.

Einige Ehrenamtler sind hier noch zu nennen, auf die wir ganz und gar nicht verzichten konnten: die Sanitäter vom Deutschen Roten Kreuz, auch diese hatten den ganzen Tag bei uns ausgehalten; Simone Dammann mit ihrem Team und Jens-Mario Schildknecht für die tolle und problemlose Abwicklung der Turnierleitung; Herrn Fred Bodeit bei der „Instandsetzung“ der Mikrophonanlage. (Kleines Übel, große Auswirkung…). Ein Dankeschön geht auch an unseren Bürgermeister, Herrn Thomas Keller. Die Gemeinde unterstützte uns beim Besuch der dänischen Gäste in Ratekau. Einen besonderen Dank geht an die Handballabteilung unseres Vereins. Ohne Eure Bereitschaft, die Hallenzeit zu tauschen und der Möglichkeit, die Küche und den Aufenthaltsraumes in Anspruch zu nehmen, hätten wir ein Turnier in dieser Größenordnung nicht durchführen können.
Nicht vergessen möchte ich allen „großen“ (Herrn Thilo Preiser –AWD Hamburg und Dirc Augustin – Artex Ratekau) und „kleinen“ Sponsoren für die tatkräftige Unterstützung zu danken. Ohne Ihre/Eure Hilfe wäre das Turnier so nicht möglich gewesen.

Martin Dellmuth
F-Jugend Fußball

Abgekämpft aber glücklich über ein sehr gut gespieltes Turnier

F1 - Aufstellung und Begrüßung der Teilnehmer des Artex-Cup

F2 - Aufstellung und Begrüßung der Teilnehmer des AWD-Cup

Freizeit - die Jungs haben nicht nur Fußball im Kopf…

Gruppenfoto - Der Jahrgang 2001 des Möns FK und des TSV Ratekau mit den Gastgeschenken

Übergabe des AWD-Wanderpokals durch Thomas Keller an die siegreiche F2 des TSV Neustadt

Toller Fußballabend in Ratekau

Am Freitag, 29.01.2010, richtete die zweite Herrenmannschaft des TSV Ratekau zum 10. Mal das Jan-Horstmann-Gedächtnisturnier in der Ratekauer Mönhalle aus. Zahlreiche Zuschauer verfolgten die spannenden Spiele und sorgten zusätzlich dafür, dass der Weiße Ring am Ende einen reichhaltigen Scheck in Empfang nehmen konnte.

Die „Alten Freunde" spendeten 110,- Euro

Die Siegermannschaft des SVG Pönitz II

Sportlich lag die SVG Pönitz II am Ende ganz vorne und konnte sich über einen großen Wanderpokal freuen. Sie verabschiedeten sich nach der Siegerehrung mit „Laola-Wellen" von den jubelnden Zuschauern. Der Veranstalter belegte fairerweise den 2. Platz, gefolgt von den Alten Herren des TSV Ratekau. Auf den Plätzen folgten die zusammen gewürfelte Truppe „Just for fun", die „Alten Freunde von Jan", der TSV Pansdorf III und DJK Lübeck.
Viele Helfer hatten wieder einmal viele Preise organisiert, die während der Spiele versteigert wurden.

Auch die Siegermannschaften und die Schiedsrichter (Klaus-Peter Cishmack vom Sereetzer SV und Wendt Köhler vom TSV Ratekau) stellten ihre Siegprämie und Spesen dem Weißen Ring zur Verfügung.

Besonders gefreut hat sich Jens Uwe Dankert als Vorsitzender des Weißen Ring Ostholstein über die zusätzliche Spende der „Alten Freunde" von 110.- Euro.
Insgesamt ist bei dem Traditionsturnier ein Betrag von 1350.- Euro (Rekord!!!) erwirtschaftet und dem Weißen Ring gespendet worden.

Die ehrenamtlichen Organisatoren Fritz Schütt, Sven und Björn Brüning, Axel Witt, Oliver Berkele, Björn Woelk und die II. Herrenmannschaft des TSV Ratekau, sowie alle anderen Ratekauer bedanken sich bei allen Spendern und Unterstützern.

Im Jahr 2011 soll das Turnier zum 11. Mal stattfinden!

Sven und Björn Brüning
Jan-Hendrik Wulf

Fußball - männliche D-Jugend

D11

Die Mannschaft konnte sich nach Abschluss der Hinrunde erfreulicherweise in der oberen Tabellenhälfte behaupten. Gegen die Spitzenteams aus Eutin, Fehmarn und Pansdorf musste man zwar durchweg Niederlagen hinnehmen, die Spiele konnte man jedoch jeweils lange offen gestalten. Insgesamt erreichte das Team 6 Siege, 1 Unentschieden und 4 Niederlagen und belegt zurzeit den vierten Tabellenplatz.

Die Rückrunde beginnt, wenn die Witterungsverhältnisse es zulassen, am 7.März beim direkten Tabellennachbarn NTSV Strand 08 I. Ziel ist es, den jetzigen 4. Tabellenplatz bis zum Saisonende zu halten.

Termine Heimspiele Rückrunde:
So., 14.03.10, 10.30 Uhr
gegen SG Wagrien I
So., 28.03.10, 10.30 Uhr
gegen JSG Fehmarn I
Mi., 31.03.10, 18.00 Uhr
gegen BCG Altenkrempe I
So., 25.04.10, 10.30 Uhr
gegen BSG Eutin I
So., 09.05.10, 10.30 Uhr
gegen TSV Pansdorf I
So., 30.05.10, 10.30 Uhr
gegen Oldenburg I

D7

Als Tabellenführer gingen wir ungeschlagen in die Winterpause. Dieser Platz an der Sonne soll natürlich in der Rückrunde verteidigt werden. Da die Personaldecke sehr dünn war und ist (nur noch 6 Spieler zählen zum Kader), mussten immer wieder Spieler aus der D11 aushelfen. In der Rückrunde wird es aber schwer, zu jedem Spiel eine schlagfertige Truppe zusammen zu bekommen, da einige Spiele der D7 u. D11 parallel stattfinden werden.

Die Rückrunde beginnt am 14.März in Bosau.

Termine Heimspiele Rückrunde:
So., 21.03.10, 09.30 Uhr
gegen JFG Cismar I
Do.,06.05.10, 18.00 Uhr
gegen SV Göhl I
So., 06.06.10, 09.30 Uhr
gegen SG Wagrien II
So., 13.06.10, 09.30 Uhr
gegen Eutiner SpVg I
Sa., 19.06.10, 14.45 Uhr
gegen TSV Pansdorf II

So aufmerksam und interessiert kann es gehen, wenn ein gestandener Ex-Profi wie Rolf Landerl das Training leitet. Warum nicht immer so……..

Das hätte sich wohl keiner aus der D-Jugend träumen lassen: Training unter Leitung eines ehemaligen Fußball-Profis (österreichischer Nationalspieler). Rolf

Landerl war so nett und absolvierte eine Trainingseinheit mit unseren Jungs. Nochmals vielen Dank an dieser Stelle.
Für die neue Saison (D bzw. C-Jugend) werden noch Spieler der Jahrgänge 97/98 gesucht. Wer also Interesse hat, bitte unbedingt melden (Tel.: 714151 od. 609167) oder beim Training vorbeischauen (Di., 16.45 Uhr u. Fr., 15.30 Uhr, Sportplatz der Hannes-Zobel-Halle, Westring 6, Ratekau).

Axel Manthe

Getränke-Shop
& Weindepot
Geschenke & Lotto
Über 100 Jahre
DROGERIE Kadow
Sereetz · Dorfstraße 84
Tel. 04 51 / 39 15 05

Wir spielen auf Ihrer Seite

Kontakt:

Ratekau
Thomas Sieverding (RA | Notar)
Christian Viemann (RA | Fachanwalt für Familienrecht)
Alte Schulstraße 2
23626 Ratekau
Tel. +49 4504 - 61 09 10
Fax +49 4504 - 54 65
Schwerpunkte:
Arbeitsrecht | Familienrecht | allg. Vertragsrecht | Verkehrsrecht | Strafrecht

Timmendorfer Strand
Ulf Benöhr (RA | Notar)
Strandallee 93
23669 Timmendorfer Strand
Tel. +49 4503 - 898 919 0
Fax +49 4503 - 898 919 9
Schwerpunkte:
WEG-Recht | priv. Baurecht | Erbrecht

www.bsv-recht.de

Benöhr Sieverding Viemann
Rechtsanwälte | Notare

Fußball - die männliche E-Jugend

Am 31. Januar hatten die beiden E-Jugend-Mannschaften ihr „großes“ Heimturnier in der Mön-Halle. Insgesamt waren es zehn Mannschaften, die um den Turniersieg kämpften. Als gute Gastgeber haben wir den anderen Mannschaften die vorderen Plätze überlassen… Die E1 belegte den 7. Platz und die E2 den 9. Platz.
Die E2 gewann ihr letztes Spiel um Platz 9 durch ein nervenaufreibendes Spiel, das durch ein 8-m-Schießen entschieden wurde. Somit wurde dann der SC Cismar leider Letzter…
Das Spiel um den Turniersieg bestritt der VfL Bad Schwartau I und Rot-Weiß Moisling. Hier konnte man schöne Spiel-Kombinationen auf Seiten von Rot-Weiß Moisling sehen, gewonnen hat aber der VfL Bad Schwartau! Dritter wurde der ATSV Stockelsdorf, gefolgt vom VfL Bad Schwartau II und dem TSV Lensahn. Sechster wurde Preussen Reinfeld, siebter dann die E1 und achter TSV Kücknitz.

Wenn man das Wetter bedenkt, sind wir sehr dankbar, dass auch die weiter entfernten Vereine den Weg in die Mön-Halle gefunden haben…

Bedanken möchte ich mich noch bei den fleißigen Eltern, die für das leibliche Wohl gesorgt haben, bei den Schiedsrichtern Leif und Jan, die alle Spiele souverän geführt haben und in den Pausen für jeden Spaß zu haben waren und bei Andreas B., der mit mir den Hallen-Sprecher gemacht hat und dafür seine Anlage mitgebracht hatte. Es hat mir wirklich Spaß gemacht!

Dank des Verkaufs ist nun auch ordentlich Geld in den Kassen für das Zeltlager in Lenster Strand, das auch in diesem Jahr wieder stattfinden soll…

Myrte

Die E-1 und E-2 nach gelungenem Turnier mit ihren Pokalen!!!

SPORTS Magull
Carl-Diem-Straße 4A · 23611 Bad Schwartau
Tel. 0451-69348622 · Fax 0451-69348624
Sports-Magull@t-online.de · www.sports-magull.de

Fußball - die männliche G-Jugend

Hallo,

die G-Jugend des TSV Ratekau hat eine neue Trainerin bekommen. Zum Ende der Hinrunde 2009/2010 hat sich Manuela Gädert entschlossen, die ca. 17 kleinen Kicker zu übernehmen und zu trainieren. Des Weiteren wird sie kräftig von Carmen Schubert und Freddy Grünsteidl unterstützt.
Die Mannschaft besteht zur Zeit aus 16 Jungs und 1 Mädchen und trainiert

jeweils dienstags und donnerstags von 17:00 Uhr – 18:00 Uhr auf dem Sportplatz an der Mön-Halle. In den Wintermonaten trainiert die Mannschaft donnerstags von 16:00 – 17:30 Uhr in der Hans-Zobel-Halle.

Die G-Jugend spielt in dieser Saison eine Pflichtspielrunde gegen Mannschaften aus Ostholstein, deren Ergebnisse jedoch nicht gewertet werden.

Der Beginn der Hinrunde begann recht mäßig, sodass man bis zum 26.11.2009 auf den 1. Sieg warten musste. Es wurde gegen die Mannschaft aus Bosau 9:0 gewonnen. Das Training der vergangenen Wochen mit der neuen Trainerin hatte sich wohl ausgezahlt. Weitere Spiele wurden leider aufgrund schlechter Platzverhältnisse abgesagt, sodass die Hinrunde viel zu schnell zu Ende ging.

Bevor die Mannschaft jedoch nach ihrer tollen Weihnachtsfeier in der Soccerhalle in Bad Schwartau in die wohlverdiente Winterpause gehen

konnte, waren sie noch bei einem Hallenturnier von Fortuna St. Jürgen zu Gast. Sie hatten sich kein Ziel gesetzt, sondern wollten einfach nur gut Fußball spielen und Spaß haben. Am Ende wurden sie mit nur einer Niederlage im letzten Spiel verdienter Turniersieger.

Bis dahin,

Manuela Gädert (Trainerin)

ReifenAutoService
Inh. Ralf Plucas Kfz. Meisterbetrieb
Ralf Plucas
Kfz-Meister
Privat: Kirchenstraße 41 · 23611 Bad Schwartau
Tel. 0451 - 283725 · Mobil: 0175/8176300
Gewerbegebiet Langenfelde
Botterstieg 4
23611 Bad Schwartau
Tel.: 0451 - 296 18 18
Fax: 0451 - 296 18 19

Sport für Ältere

Der Terminwechsel von 17.00 Uhr auf 17.30 Uhr ist ohne Probleme über die Bühne gegangen. Der Wechsel war nötig geworden, um jugendlichen Sportlern des TSV Ratekau Übungsmöglichkeiten zu bieten. Längere Schulzeiten hatten dazu geführt, dass die Jugendlichen ihre vorherigen Übungszeiten nicht mehr wahrnehmen konnten.

Alle Teilnehmer der Gruppe sind offensichtlich gut ins neue Jahr gekommen. Auch die Probleme – Eis, Schnee, schlechte Straßenverhältnisse, glatte Fußwege – hat niemanden aus der Gruppe abgehalten, zum Übungsabend zu kommen und anschließend im Vereinsheim gemütlich beisammen zu sitzen.

Es taucht aber immer deutlicher ein Problem auf: die Gruppe ist in die Jahre gekommen; der älteste Teilnehmer ist immerhin inzwischen 80 Jahre alt. Ich glaube, ich bin mir aber nicht ganz sicher, dass kein Sportler dieser Gruppe unter 70 Jahre ist. Das bedeutet, dass die Gruppe dringend Nachwuchs braucht. Deswegen möchte ich hiermit einen Aufruf starten:

Es wäre nicht schlecht, wenn sich Interessierte (ab 60 Jahre, oder etwas jünger) montags, um 17.30 Uhr in der Hannes-Zobel-Halle einfinden würden, um sich „den Laden" einmal anschauen zu können. Vielleicht stellt der eine oder andere dann ja auch fest, Mensch, das scheint mir Spaß zu machen; da mach ich mit!

Wir würden uns jedenfalls sehr auf neue Gesichter freuen.

Infos zu der Gruppe gibt es bei Uwe Denker unter der Telefonnummer 04504-1733.

Uwe Denker

PRAXIS FÜR ERGOTHERAPIE · SANDRA OTTREMBKA
Beratung - Diagnostik - Therapie - Prävention
für Kinder und Erwachsene
Förderung bei Legasthenie und Rechenschwäche
Fußreflexzonentherapie
Hausbesuche • Rollstuhlgerechter Zugang
Termine nach Vereinbarung
Bäderstr. 31a · 23626 Ratekau · Telefon 04504-708575 · Fax: 04504-708576

Erfahrung Zuverlässigkeit Kompetenz
MOBILE KRANKENPFLEGE
Inh. Klaus Reithmeier / CHRISTEL PLATH
Grund- und Behandlungspflege
Alle Krankenkassen
Kostenlose Beratung
Leistungen der Pflegevers.
Ständig erreichbar
23626 Ratekau Tel.: 04504/71101 Geroldring 32 a

Crosslauf-Kreismeisterin 2009 - Sarah Gawenda

Am 14. November 2009 fuhren wir, Sarah Gawenda, Nico Busch, Willem Babendererde und Johannes Krüger zur letzten Veranstaltung des Jahres zum Crosslauf nach Lensahn.

Hier sicherte sich Sarah (W14) souverän den Kreismeistertitel über 1.920 m in 7:51 Minuten. Sowohl Nico (M13) und Willem (M12) belegten jeweils den 3. Platz. Johannes, der zum ersten Mal an einem Crosslauf teilnahm, wurde 9. in der Altersklasse M10.

Herzlichen Glückwunsch und macht weiter so!

Ein D A N K E S C H Ö N von allen Athleten an Eckhard Riggert für die Geldspende, die wir immer gut gebrauchen können.

Christiane Hauberg

Nordic Walker im Winterschlaf?

Der Januar und der Beginn des Februars 2010 waren für die Nordic Walker außerordentlich ungünstig. Schnee und Eis behinderten das zügige Gehen, oder wie die Walker sagen:„ Das Laufen!“ Aus diesem Grund konnte der Leiter der Gruppe die Verantwortung nicht mehr übernehmen und teilte den Ausfall der Übungsstunden den Nordic Walkern in einem Rundschreiben mit. Sollte sich die Lage wieder entspannen, wird er sich bei allen melden, wann es wieder los geht.

Zu Beginn des Januars, am Donnerstag, 07.01.2010, hatte sich die Gruppe allerdings noch einmal verabreden können, um nach Scharbeutz zum Walken zu fahren. Das klappte auch und es war einfach klasse. Das Laufen am Strand und das im Anschluss gemeinsame Mittagessen hat alle begeistert.

Jetzt, beim Schreiben dieser Zeilen, ist das Wetter den Walkern leider immer noch nicht gesonnen. Das heißt, die Walker befinden sich immer noch im Winterschlaf und warten auf den Anruf ihres Leiters, dass es endlich wieder los geht.

Infos zu dieser Gruppe erteilen Christa und Uwe Denker unter der Telefonnummer 04504-1733.

Uwe Denker

Sportabzeichen 2009 im TSV Ratekau

72 Mädchen und Jungen, Männer und Frauen erwarben im Jahr 2009 das Deutsche Sportabzeichen in Bronze, Silber und Gold.

Ungekrönter Sportabzeichenkönig ist weiterhin Kurt Rühe, der im vorigen Jahr zum 53. Mal die Bedingungen für das Sportabzeichen erfolgreich erfüllte. Gefolgt wird er von Rudolf Preuß (47 mal), Eckhard Eschke (32 mal), Peter Braun (31 mal), Harald Gerhardt (31 mal), Renate Flöter (30 mal) und Hannelore Eschke (30 mal).

Mit besonderen Ehepaar- bzw. Familienurkunden wurden die Ehepaare Maria und Jens Ehlers, Eckhard und Hannelore Eschke, Renate und Jürgen Ueckert, Heike Henningsen und Klaus-Dieter Pfeffer, sowie die Familien Myriam, Dirk, Tobias und Julian Feddern, Annette und Tobias Persson, Sabine, Sarah und Simon Gawenda, Dieter und Patricia Oest, Dr. Stefanie Mann und Emily Brüning ausgezeichnet.

Bedanken möchte ich mich bei meinen Mitstreiterinnen/-ern Renate Flöter, Marny Gersdorf, Christa Rutz, Anke Glagau, Joachim Flöter und Klaus Rutz, die während des Sommerhalbjahres zusammen mit mir die Sportabzeichenprüfungen abnahmen.

Herzlichen Dank auch der Sparkassen-Finanzgruppe, die dafür gesorgt hat, dass die Sportabzeichen kostenlos erworben werden konnten.

Die Sportabzeichensaison 2010 beginnt am **Mittwoch, den 05. Mai, um 17.00 Uhr,** auf dem Sportplatz der Hannes-Zobel-Halle.

Hier nun die erfolgreichen Sportler und Sportlerinnen:

Jugendliche Bronze:
Moritz Pirsig, Niklas Keller, Anton Panten, Celina Demuth, Hanne Hammerlink, Marlon Kollruss, Patricia Oest, Emily Brüning, Silas Meyer, Christin Duve, Katharina Hinz, Lea Wiens, Marie Witt, Isabelle Metz, Pia Schmöde, Emily Walter, Jannik Fahrenkrog, Hauke Harder, Marisa Rath (alle 1. Prüfung)

Jugendliche Silber:
Tobisa Feddern (2), Julian Feddern (2), Johannes Krüger (2), Willem Babendererde (2), Luisa Panten (2), Rike Claasen (2), Hanna Patalas (2)

Jugendliche Gold:
Jonas Kollruss (6), Tom Patalas (6), Tobias Persson (6), Nico Busch (5), Simon Gawenda (4), Sarah Gawenda (4), Caja Brunslev (3), Torben Levy (3), Lena Rath (3)

Erwachsene Bronze:
Dieter Oest (2), Jürgen Ueckert (2), Heike Priebe (2), Kathrin Manthe (2), Renate Ueckert (1), Wolfgang Bandow (1), Reinhard Ruhr (1)

Erwachsene Silber:
Birgit Karstat-Müller (4), Dirk Feddern (4), Silvya Jeschke (4), Heike Henningsen (4), Sabine Gawenda (3), Michael Pahlke (3)

Erwachsene Gold:
Kurt Rühe (53), Rudolf Preuß (47), Eckhard Eschke (32), Peter Braun (31), Harald Gerhardt (31), Renate Flöter (30), Hannelore Eschke (30), Klaus-Dieter Pfeffer (20), Ilse Lippmann (18), Christa Rutz (16), Manuela Porath (16), Dr. Stefanie Mann (14), Annette Persson(10), Beate Schneidereit (8), Peter Schwartz (8), Maria Ehlers (8), Jens Ehlers (8), Rolf Glagau (7), Antje Lampka (7), Manfred Tischoff (6), Christiane Schumacher (6), Myriam Feddern (5), Hans-Peter Clausen (5), Detlef Masloke (5)

Harald Gerhardt

GMK Gastroeinrichtungen
MARTIN KRAUSE GmbH
Meisterbetrieb
Beratung · Planung · Verkauf · Montage · Kundendienst
Schankanlagen · Edelstahlverarbeitung · Elektrotechnik
Großküchenanlagen
Imbißanlagen
Biertresenanlagen
Kundendienst
Kühlzellen · Kühltische
ABLUFT-ZULUFT FÜR GROSSKÜCHEN
ständig gebrauchte Geräte auf Lager
kurzfristiger Geräteverleih möglich !
Zeißstraße 15 • 23626 Ratekau
BERATUNG • PLANUNG • VERKAUF • FINANZIERUNG
Tel. (0 45 04) 81740 • Fax (0 45 04) 817423
e-mail:gmk.krause@t-online.de
www.krause-grosskuechen.de

Nie mehr zu Fuß gehen! Mit uns wird dieser Traum wahr!
Fahrschule Leffler & Meyer
Ratekau
Fahrschule Meyer
Inh. Andreas Leffler
Breslauer Strasse 8
23626 Ratekau
Tel.: 04504 - 1440
oder
0172/8105169
Timmendorfer Strand
Fahrschule
Andreas Leffler
Bahnhofstrasse 15
23669 Timmendorfer Strand
Tel.: 04503 - 707065
Zuverlässige und beste Ausbildungsqualität

Burmeister
Getränkefachhandel Lübeck
Kompetenz für jeden Geschmack
Grapengießerstrasse 13 - 15, 23556 Lübeck, Telefon-Nr.: (0451)89908-0
www.getraenke-burmeister.de

Die Offiziellen Sondermodelle der FIFA WM 2010™ in Südafrika.

Jetzt testen und sportliche Preisvorteile mitnehmen.

© 2005 FIFA TM

Der Hyundai i10
FIFA WM Edition:
ab nur 7.990 EUR.

Der Hyundai i20
FIFA WM Edition:
ab nur 8.990 EUR.

Der Hyundai i30
FIFA WM Edition:
ab nur 9.990 EUR.

Feiern Sie mit uns – wir bringen Südafrika zu Ihnen.
Mit den Modellen der FIFA WM Edition und Preisvorteilen von bis zu 2.370 EUR.
Der Hyundai i10 FIFA WM Edition: bis zu 2.090 EUR Preisvorteil.[1]
Der Hyundai i20 FIFA WM Edition: bis zu 2.090 EUR Preisvorteil.[1]
Der Hyundai i30 FIFA WM Edition: bis zu 2.370 EUR Preisvorteil.[1]

Autohaus am Funkturm

Otto-Hahn-Str.5 , 23617 Stockelsdorf
Telefon 0451/49 88 623

HYUNDAI www.hyundai.de

Fahrzeugabbildungen enthalten z.T. aufpreispflichtige Sonderausstattungen. [1]Maximaler Preisvorteil für Modell mit optionalem, aufpreispflichtigem Zusatzpaket gegenüber der unverbindlichen Preisempfehlung der Hyundai Motor Deutschland GmbH für ein vergleichbar ausgestattetes Serienmodell.

Kraftstoffverbrauch (l/100 km) und CO_2-Emission (g/km): von 6,1 l und 145 g (kombiniert) für den i30 1.4 bis 5,0 l und 119 g (kombiniert) für den i10 1.1.

1. Herrenmannschaft

Nach einer erfolgreichen Hinrunde ist der Klassenerhalt in greifbarer Nähe und dennoch ist noch nichts gewonnen!

Nach einer erfolgreichen Hinrunde - in unserer ersten Saison nach dem Aufstieg in die Landesliga - und zwei Punkten aus den ersten beiden Spielen der Rückrunde stehen wir mit 12 Punkten zurzeit auf dem 10. Platz. Mit nur zwei Punkten Rückstand auf Platz 6 aber auch nur vier Punkten Vorsprung auf Platz 13 Platz sieht man, wie ausgeglichen diese Landesligasaison ist. Nun aber ein kleiner Blick zurück: Mit einer 26:36 Niederlage gegen den VFL Oldesloe endete für uns eine turbulente Hinrunde mit vielen erfolgreichen aber auch einigen misslungenen Spielen. Nach einer klaren Niederlage im ersten Saisonspiel gegen die Lübecker Turnerschaft konnten wir uns mit den Siegen gegen Schönwalde/Eutin und den Lauenburger SV erst einmal ein positives Punktekonto verschaffen. Die nicht eingeplante „Klatsche“ gegen Oldenburg holte uns aber ganz schnell auf den Boden der Tatsachen zurück. Für eine Überraschung in der Hinrunde steht sicher der Sieg in eigener Halle gegen den TSV Grömitz, seinerzeit Tabellenführer. Bis zum 11. Spieltag konnten wir unser Punktekonto immer wieder ausgleichen und unseren Platz im Mittelfeld behaupten. Nicht nur unsere Siege, vor allem die starken Leistungen gegen TuS Lübeck und den TSV Neustadt zeigten, wieviel Potential in unserer Mannschaft steckt und dass auch in der Rückrunde der ein oder andere Überraschungssieg möglich sein wird. Viel wichtiger sind jedoch die Duelle gegen unsere direkten Abstiegskandidaten, die wir in der Hinrunde alle für uns endscheiden konnten. An die guten Leistungen in den ersten beiden Spielen der Rückrunde gilt es nun anzuknüpfen, um am Ende der Saison den Klassenerhalt geschafft zu wissen.

Marc Stahl

Weibliche C 1, die Handballmädels

Auch nach dem 11. Punktspiel in der Oberliga Schleswig-Holstein stehen die Handballmädels mit nur einem Minuspunkt und fünf Punkten Vorsprung zum Tabellenzweiten an der Tabellenspitze.

Die Handballmädels in Bordesholm: Jana Behrens, Jacqueline Schütt, Larissa Petersen, Lena Sellenies, Antonia Röhrich, Sarah Herbst, Mina Esemann, Denise Krömer, Finja Holweg, Lina Pooch, Anna-Lena Grell, Sarah König

Im Gegensatz zu den Hinspielen scheint es in der Rückrunde aber schwerer zu werden, die Spiele auch weiterhin zu gewinnen. Deutlich machte sich in den ersten beiden Begegnungen schon der Unterschied zwischen ausbildungsorientierter und erfolgsorientierter Spielweise bemerkbar. Wir spielen auch zu Ausbildungszwecken eine sehr anspruchsvolle, offensive Abwehr, die unsere beiden Gegner nach den Erfahrungen der Hinrunde jeweils gezielt mit angesagten Spielzügen gegen genau diese Abwehrformation auszuhebeln versuchten. In der eigenen Defensive wurde von unseren beiden Konkurrenten eben dies gespielt: defensiv. Das ist zwar in der Oberliga der C-Jugenden verboten, wird aber direkt in der Begegnung nicht geahndet. Auch wenn die Tabellensituation derzeit also sehr gut aussieht, bleiben die nächsten Begegnungen erst mal abzuwarten. Wir würden uns daher über ganz viel Unterstützung von der Tribüne sehr freuen! Unsere nächsten Heimspieltermine: 13.03., 15:30 Uhr vs. Berliner SC.

Zwischenzeitlich hat sich auch an der Auswahlfront der Handballmädels etwas getan: Finja Holweg konnte sich bei der zweitägigen Sichtungsveranstaltung des HVSH aus den Förderstützpunkten in Bad Malente für den ersten Landesauswahlkader w 96 Schleswig-Holstein empfehlen und nimmt künftig am 14-tägigen Landesleistungsstützpunkttraining teil. Herzlichen Glückwunsch dazu!

Anna-Lena Grell, Larissa Petersen und Lina Pooch wurden in der fünftägigen 1. DHB-Sichtung zur Jugendnationalmannschaft in Kienbaum bei Berlin gesichtet und nehmen nun zunächst an den DHB-Stützpunkttrainingseinheiten in Buxtehude teil. Auch an Euch herzlichen Glückwunsch!

Mehr aktuelle Infos vom Team gibt es wie immer unter www.tsv-ratekau.de oder www.handballmaedels.com!

Claudia

- Ballspielgruppe -

Der Ball ist rund und das ist auch gut so! Alle Kinder, die Lust haben, sich am Ballsport zu versuchen und schon 5 Jahre alt sind, können das am Freitag von 14:30-15:30 Uhr in der Hannes-Zobel-Halle ausprobieren. Wir sind eine nette Truppe, die beim „Ratekaulauf" teilnimmt (Bambini-Lauf) und zu Weihnachten auch eine Weihnachtsfeier macht. Alles in allem haben wir viel Spaß. Egal ob Handball, Fußball, Ball über die Schnur und auch Spiele, die das Miteinander fördern - bei uns wird alles ausprobiert. Kommt einfach vorbei und schaut es euch an. Es ist immer ein „Kann ",niemals ein „Muss". Da Vivi uns im Oktober verlassen hat (vielen Dank für deine Hilfe) hat sich Sabine Niemann bereit erklärt, mich zu unterstützen (vielen Dank). Also, wir freuen uns auf viele neue Gesichter und neue Ideen! Den großen Kindern, die ab Mai in die Mini-Mix gehen, danke ich für eure Freude am Sport und wünsche euch viel Spaß und viele Tore!!!

Mit sportlichem Gruß
eure Nicole Grage

Die Balldiebe informieren

So schnell vergeht die Zeit: Eben haben wir noch unsere Weihnachtsfeier nett im Vanini gefeiert (mit einer Fotoshow, einem schönen Essen und kleinen Überraschungen in rosa Säckchen), und schon befinden wir uns in der Rückrunde. Naja, noch nicht so ganz, da das erste Spiel der Rückrunde wegen Tief „Miriam" verschoben werden musste. Der dicke Schnee liegt noch, doch wir sind aus der Winterpause ganz gut gestartet. Aus den letzten drei Spielen der Hinrunde konnten wir vier Punkte für uns vermelden.

Weihnachtsfeier der wJC II

Somit befinden wir uns in einer recht at-

traktiven Position. Als junger Jahrgang behaupten wir uns gerade auf dem zweiten Platz der Kreisliga – punktgleich mit dem Ersten. Und das kam so: In der Hinrunde hat jede Mannschaft einmal gegeneinander gespielt. Aus den daraus erkämpften Punkten stiegen die ersten vier Mannschaften, zusammen mit den ersten vier aus dem Kreis Lübeck, in die Kreisoberliga auf. Jetzt spielen wir also in der Kreisliga, Ausgangsposition zweite Stelle. Also können sich unsere Gegner schon mal warm anziehen (passt ja auch zum Schnee!).

Weihnachtstraining der wJC II

… mit lustigen Übungen

Eure Netti

Logopädiezentrum Bad Schwartau
Jaqueline Kroll-Hartmann
Diagnostik, Beratung und Therapie von Stimm-, Sprach-, Sprech-, Schluck- und Hörstörungen bei Kindern und Erwachsenen jeden Alters
Hausbesuche möglich
Grüner Weg 11 b · 23611 Bad Schwartau · Telefon: 0451 - 283214 · Fax: 283244
E-Mail: krollhartmann02@aol.com

Horst Voßberg GmbH
Elektrotechnik
Installation Reparatur Wartung Notdienst
Haustechnik
Gas-, Öl- und Elektro Heizsysteme
Satelliten- und Antennenanlagen
Wartungsservice
Schornsteinsanierung
Telefon- und Sprechanlagen
Alarm- und Meldetechnik
04394 71004

Neues Jahr, neues Glück?!

Wir beim Jonglieren

Auch im neuen Jahr werden wir mit Spaß und Freud bei der (Handball)- Sache sein. Die Mädels der weiblichen E-Jugend kommen jeden Dienstag und Freitag in die Mön-Halle um bei Spielen, Technik- und Koordinationstraining ihren persönlichen Leistungsstand zu verbessern. Jeden Tag ein bisschen besser werden! Das haben sich schon viele vorgenommen, bei uns wird's wahrgemacht! Warum sonst sind wir als Mannschaft mit besonders vielen Torschützen bekannt?
Aber auch abseits des Handballsports sind wir aktiv: unsere nachträgliche Weihnachtsfeier in der Ostsee-Therme war ein voller Erfolg und bald steht schon wieder die Abnahme des Sportabzeichens an. Nicht zu vergessen, unser alljährliches Saisonabschlussgrillen im Mai!!

Apropos Mai! Zur neuen Saison sucht die weibliche E-Jugend wieder Nachschub für den Spielerkader, d.h. Spielerinnen des Jahrgangs 2000-2001. Schaut doch einfach mal vorbei! (Infos zu den neuen Trainingszeiten in der Geschäftsstelle des TSV Ratekau).

Zur Zeit befinden wir uns in der aktuellen Tabelle auf dem 5. Platz, wobei wir noch 5 Saisonspiele zu bestreiten haben (Stand 02.Februar 2010) . Wer noch mehr über uns erfahren möchte, sollte im Internet auf die TSV Ratekau-Seite gehen, um dann über die Handballabteilung auf die weibliche E-Jugend zu klicken.

weibliche Jugend E

Mit sportlichen Grüßen
Silke und Anja

TAVERNE
HELLAS
GRIECHISCHE SPEZIALITÄTEN
www.taverne-hellas.com
SPEISEKARTE
AUSSER-HAUS
Öffnungszeiten:
Di. - So. 11.30 - 14.00 Uhr
& 17.00 - 22.00 Uhr (warme Küche)
So. 11.30 - 14.00 Uhr & 17.00 - 21.30
Uhr (warme Küche)
Montag Ruhetag
Rosenstr. 2 • 23626 Ratekau
Tel.: 04504 / 71 48 00
Inh. Anastasios Strantaris

Ratekauer Läufer eilen von Sieg zu Sieg…

So, oder zumindest so ähnlich, hätte ich gerne meinen Artikel überschrieben… indes sieht die Realität ganz anders aus: "Ratekauer Läufer liegen auf Eis!" entspricht diesem Winter eher den Tatsachen.

Aber der Reihe nach: Der gemeine Langstreckenläufer bewegt sich vorzugsweise in kurzer Hose und in Trägershirt durch grüne Wälder, entlang an sprudelnden Quellen vorbei und erfreut sich an seinem Sport, den er zum Glück ja im Freien an der Natur ausüben darf. Er lauscht den Vögeln und erfreut sich an dem vorbeihuschenden Dammwild. Den Winter indes versucht er möglichst unbeschadet zu überstehen, kurze Tage, überwiegendes Laufen im Dunkeln bei kaltem, nassem Wetter, wenn es ganz hart kommt, liegt sogar an dem einen oder anderen Tag etwas Schnee. So konnte die Laufgruppe des TSV Ratekau auch bis zu jenem 11.01.2010 mehr oder weniger gut seine Runden über die bei nicht allen beliebte 15 KM Winterrunde drehen.

Aber was geschah dann? Starke Schneeschauer bei Temperaturen um den Gefrierpunkt machten von heute auf morgen die Wege unpassierbar. Die angetauten Schneemassen froren über Nacht zu und so entstand eine bizarre Eislandschaft mit unebenen, festgefrorenen Wegen in denen die Fußstapfen und Reifenspuren an steinzeitliche Fossilien erinnerten und in dieser Form in den nächsten Tagen auch so erhalten bleiben sollten. So sagte zunächst auch einmal die kleine Gruppe Ratekauer Läufer ihren Start bei dem Ahrensburger Lümmellauf, der die Jahre zuvor immer den Auftakt in die Laufsaison dargestellt hatte, ab. Keine Lust, über vereiste Waldwege zu rutschen und sich womöglich die Knochen, Bänder oder Sehnen zu ruinieren….

Das verzweifelte Kopfschütteln war in der Folgezeit allerorten unter den Läufern in Norddeutschland zu "hören". Es folgten Telefonate, irgendjemand musste doch irgendwo eine Laufpiste kennen, die einigermaßen zu passieren war?! "Ich bin die letzte Woche jeden Tag gelaufen, die anderen trainieren doch auch.." (aber doch nicht in Norddeutschland)…"im Lauerholz ist ein 2,5 KM langer Radweg geräumt, den musst Du nur 10 mal hin und her laufen…" waren noch die hoffnungsmachensten Antworten. Aber was macht der Langstreckenläufer, der gewohnt ist, regelmäßig seine 15 KM abzuspulen in so einer Situation? Er saugt eine 1 KM lange eisfreie Asphaltstrecke begierig auf und läuft diese so lange hin und zurück, bis er genau weiß, in welchem Haus es heute wieder Braten mit Sauerkraut gibt, ah, hier wird wieder mit Eichenholz geheizt und da müsste gleich wieder Omi mit dem kleinen Hund Gassi gehen…also ich beschreibe hier nicht eine Situation, die vielleicht 2-3 Tage andauert, nein, so leiden die Langstreckenläufer jetzt schon seit Wochen. Das ganze gipfelte schließlich darin, dass zunächst nur noch Hartmut und ich versuchten, am Dienstagabend einen Weg über die 15 KM Winterrunde zu finden und schließlich der " Betrieb" vollends zum Erliegen kam.

Was bleibt? Wahrscheinlich sind die Eisplatten zu dem Zeitpunkt, zu dem der geneigte Leser diesen Artikel in den Händen hält schon abgeschmolzen und der Langläufer schaut auf die vergangenen Wochen zurück wie eben jener Langschläfer, der schweißgebadet des Morgens aufwacht und erleichtert feststellt, dass alles Durchlebte nur ein Albtraum war.

Ich möchte an dieser Stelle auch nicht mit so naiven Tips aufwarten wie der Herausgeber der bekanntesten Laufzeitung Deutschlands, die da lauten, man suche sich einen Nadelwald, Sand- oder Wiesenboden u.s.w….Irgendwann wird wieder die Sonne scheinen und auch die Ratekauer Läufer wieder von Sieg zu Sieg eilen. Bis dahin träumen wir von grünen Wäldern, rauschenden Bächen…

Holger Renner

Die Musikabteilung berichtet

Zwei Veranstaltungen prägten die Arbeit in unser Musikabteilung in den letzten drei Monaten. Unser Jahreskonzert, diesmal wegen des zeitgleichen Datums als Nikolauskonzert deklariert, wurde dank des guten Besuchs und vieler musikalischer Leckerbissen zum Höhepunkt im Dezembermonat. Wegen der Adventszeit hatten wir auch weihnachtliche Musik in unserem Programm eingebaut und diese Mischung kam bei den zahlreichen Zuschauern gut an. Wir hatten diesmal keine Stuhlreihen aufgebaut, sondern die Mönhalle mit Tischen und Stühlen vorweihnachtlich eingerichtet. Diese hatte uns die Cesar-Klein-Schule zur Verfügung gestellt. Ein reichhaltiges Kaffee- und Kuchenangebot ersetzte vielen Besuchern den Adventskaffee in der häuslichen warmen Stube. Auch das Musikrätsel – es waren Weihnachtsgeschenke durch Melodien zu erraten – fand mit den zahlreich gestifteten Kleingewinnen

Unsere Anfänger beim Nikolauskonzert 2009

großen Anklang.
Für das musikalische Programm hatten wir uns u. a. diesmal ein besonderes Experiment ausgedacht. Zusammen mit dem Gesangverein Pansdorf sangen und spielten wir aus dem Film „Conquest of Paradise“ die Titelmelodie arrangiert für

Gemeinsamer Auftritt mit dem Gesangsverein Pansdorf beim Nikolauskonzert 2009

Blasorchester und Chor. Selbstverständlich stellte sich der Gesangverein unter der Leitung von Heinz-Klaus Drews noch allein mit einigen Weihnachtsliedern vor und erhielt ebenfalls großen Beifall. Die Ballade „Irish Dreams“, das Potpourri aus „My Fair Lady“ und der aus den „Last Night of the Proms“ bekannte Marsch „Pomp and Circumstance“ von Edward Elgar waren wie die alte und neue Weihnachtsmusik weitere Programmhöhepunkte. Auch unsere Anfänger aus der Musik-AG mit den Grundschulen hatten mit drei kleinen Musikstücken ihren ersten erfolgreichen Auftritt.
Zum vierten Mal in Folge fuhren wir dann zum Jahresabschluss für drei Tage in die Bundeshauptstadt Berlin, um dort Konzerte auf den Berliner Weihnachtsmärkten zu geben. In diesem Jahr aber erwarteten uns ganz besondere Herausforderungen, mit denen wir vorher nicht gerechnet hatten. Durch die grimmige Kälte am vierten Adventswochenende wurden die Auftritte zu einem Dauerkampf gegen den Frost. Am Sonnabend bei dem 1 ½ stündigen Auftritt am Gendarmenmarkt musste bei einer Temperatur von minus 14 Grad unser Konzert mit Weihnachtsmusik immer wieder kurzzeitig unterbrochen werden, um

die eingefrorenen Ventilinstrumente an den Heizstrahlern der Bühne aufzuwärmen. Selbst diese schafften es nicht, die Temperaturen aus dem Minusbereich zu bringen. Das zahlreiche Publikum sparte nicht mit Beifall, ahnten sie doch, wie schwierig das Spielen bei diesen extremen Temperaturen war.

Dichtes Gedränge beim Weihnachtskonzert auf dem Gendarmenmarkt

Am Sonntag wurde es nicht wesentlich wärmer. Auf dem Nostalgischen Weihnachtsmarkt am Opernpalais waren unsere Musiker für einen längeren Auftritt gebucht worden. Auch hier setzte die Kälte den Spielern zu. Durch die warme Atemluft bildeten sich Eiszapfen an den Wasserklappen der Instrumente und an den Schallbechern der Klarinetten. So entschieden wir uns nach einer Stunde mit Einverständnis der Bühnenleitung zu einer Notlösung. Kurz entschlossen wurden unsere vierundzwanzig Musiker in zwei Gruppen geteilt. Eine Hälfte spielte auf der Bühne in kleiner Besetzung, die andere wärmte sich und die Instrumente in der nebenstehenden Sanitätsbaracke auf. Alle zwanzig Minuten wurde gewechselt, so dass das Konzert jetzt ohne wesentliche Unterbrechungen zu Ende geführt werden konnte. Die Marktleitung bedankte sich mit reichlichen Wurst- und Heißgetränkegutscheinen bei unseren Musikern.

Natürlich waren wir nicht nur zum Musizieren nach Berlin gefahren. Am Sonntag Vormittag besuchten wir die „Berliner Unterwelten“ am Gesundbrunnen-Center und nahmen an einer eindrucksvollen Führung durch die noch erhaltenen Bunkeranlagen aus dem Zweiten Weltkrieg teil. Und am Montag war wieder ein Weihnachtsbummel durch die Berliner Kaufhäuser angesagt, bevor wir wegen der kritischen Straßenverhältnisse noch vor Beginn der Dunkelheit zur Heimreise

Winterimpressionen mit Eiszapfen beim Weihnachtskonzert

starteten.

Nach der Weihnachtspause starteten wir im neuen Jahr wieder mit der Übungsarbeit. Am 16. Januar führten wir ein ganztägiges Workshop mit Wiebke und Jakob von der Musikhochschule Lübeck durch. Christoph, der ja jetzt ebenfalls an der MHL studiert, hatte uns die beiden Dozenten vermittelt. Sie hatten einen guten Draht zu uns Laienmusikern und erarbeiteten mit uns in getrennten Gruppen ein neues nicht so einfaches Konzertstück „A Tribute to Louis Armstrong“ so erfolgreich durch, dass es am Ende des Tages fast aufführungsreif war.

Heinz Liedtke

Termine der Tennisabteilung

Am Samstag, 27. März 2010, um 10.00 Uhr, findet der kleine Arbeitsdienst (Steine absammeln) auf der Tennisanlage statt!
Am Samstag, 24. April 2010, um 10.00 Uhr treffen wir uns auf der Tennisanlage für den großen Arbeitsdienst (Platzaufbau). Bitte merkt Euch die Termine vor!

Jutta Holweg

Neujahrstreffen der Tennisabteilung

Bei schönstem Winterwetter, es war kalt und schneite leicht, trafen sich die Tennisfreunde am 03. Januar 2010 gegen 11 Uhr auf der Anlage zur Neujahrsbegrüßung. Rolf und Thomas, von brunti (Brunnenbau Timmermann), hatten zu Grillwurst und Glühwein eingeladen. Thomas bediente am Grill und Rolf schenkte den Glühwein aus, den man mit Rosinen und Nüssen verfeinern konnte.

Nach vielen schönen Gesprächen und gut gestärkt, trennte man sich am frühen Nachmittag mit den besten Wünschen für das neue Jahr.

Auch wir wünschen allen Tennisspielern ein gesundes und erfolgreiches Tennisjahr!

Rolf und Thomas Timmermann

Rolf beim Würstchengrillen und im Gesprächsfieber

Neujahrstreffen an der Tennisanlage

Wolfgang Korzanowski
KORZANOWSKI GMBH
Kaminbau · Kachelöfen
Krummeck 22 · 23562 Lübeck
Tel. 0451/597386 · Fax 0451/598456
www.kaminhaus.de · info@kaminhaus.de

Winterturniere der Tennisabteilung

Unser traditionelles Nikolausturnier fand am Samstag, den 12. Dezember von 20.00 – 24.00 Uhr in der Halle von Lübeck 1876 statt. Gespielt wurde in zwei Gruppen jeweils halbstündig. Zwischendurch gab es belegte Brötchen und zum Abschluss eine Mitternachtssuppe. Natürlich gab es auch für jeden ein Nikolauspräsent, das gelost wurde.

Auch das Winterturnier, das Ende Januar stattfand, erfreute sich wieder großer Beliebtheit und auch diesmal verging die Zeit bei netten Tennisspielen rasch. Besonders erfreulich war, dass sich bei beiden Veranstaltungen auch die „Neueinsteiger" getraut haben, teilzunehmen und viel Spaß dabei hatten.

Aufgrund des großen Interesses und zum Start in die neue Saison veranstalten wir noch ein Turnier, diesmal in der Tennishalle in Scharbeutz am Samstag, den 27. März 2010 von 18 – 22 Uhr. Anmeldungen bei Jutta Holweg, Tel.: 04504 – 707346.

Jutta Holweg

Nikolausturnier, ja wo ist denn der Ball…

freudiges Geschenkeauspacken nach dem Nikolausturnier

Mona Lisa
RISTORANTE • PIZZERIA
Inh. Rosario Gravile
23683 Scharbeutz • Strandallee 124
Telefon 04503/72739
ITALIENISCH ESSEN GEHEN
der kleine Urlaub zwischendurch
12.00 bis 14.30 Uhr
17.00 bis 23.30 Uhr

Bericht der Tischtennisabteilung

Ein neues Jahr hat begonnen und die ersten Punktspiele der Rückrunde wurden bestritten und obwohl wir noch kein Spiel gewonnen haben, können wir doch mit den gezeigten Leistungen ganz zufrieden sein.
Die A-Schülermannschaft steht mit 11:7 Punkten auf dem 4. Platz der Tabelle und kann sich noch auf den 2. oder 3. Platz verbessern. Mit dieser Platzierung wäre ich sehr zufrieden, da die meisten meiner Spieler noch sehr jung sind und sich trotzdem tapfer gegen die „Großen" schlagen. Macht weiter so Jungs!!
Alle drei Herrenmannschaften sind letzte Saison aufgestiegen und kämpfen demnach dieses Jahr um den Klassenerhalt.
Die 1.Mannschaft steht mit 9:11 Punkten im unteren Mittelfeld und hat beruhigende 6 Punkte Vorsprung auf einen Abstiegsplatz. Danke möchte ich Thorben Neuke sagen, der, obwohl er nach Rostock gezogen ist, doch noch ab und zu zum Punktspiel kommt und uns damit wichtige Punkte gegen den Abstieg sichert.
Die 2.Herren konnte zwar erst eins ihrer Spiele gewinnen, hat aber die Hoffnung den Abstieg zu verhindern noch nicht aufgegeben.
Bei der 3.Herren sieht es dagegen ganz gut aus. Die letzten beiden Spiele der Hinserie wurden gewonnen und so steht man auf einem Nichtabstiegsplatz, den es mit allen Mitteln zu verteidigen gilt.
Man kann diese Punktspielrunde wohl als eine der schwierigsten der letzten Jahre bezeichnen, da alle Mannschaften als Aufsteiger gegen den Abstieg kämpfen. Trotz einiger Ausfälle durch Krankheit und aus privaten Gründen, ist es uns doch immer wieder gelungen, eine tatkräftige Mannschaft ins Rennen zu schicken und das zeugt doch von einer sehr bemerkenswerten Kameradschaft in unserer Abteilung!!!
Am 06.03.2010 werden wir wieder unseren traditionellen Skat- und Knobelabend veranstalten und ich lade hiermit alle Tischtennisspieler und deren Freunde ein, zahlreich an diesem teilzunehmen. Vielen Dank schon mal an Stefan Kohn und Manfred Hein für die Organisation.
Ich wünsche allen eine erfolgreiche Saison mit viel Spaß und Gesundheit.

Heiko Korzanowski

Happy Hour, die große Abschiedsfete von unserem Vereinswirt Stephan im Vanini!

Tja, nun ist es vorbei! Knappe fünf Jahre hat Stephan Claasen uns als Gastwirt im Vanini bewirtet.

Am Anfang stand ihm seine Steffi mit vollem Tatendrang zur Seite. Dann entschlossen sich beide eine Familie zu gründen und sorgten für Nachwuchs. Nachdem der Sprössling Nick die Welt erblickte, war Steffi nach einiger Zeit der Alltag zu „langweilig" und sie entschloss sich die Drogerie Kadow zu übernehmen.
Irgendwann kam dann die Idee in die Nähe von Berlin nach Brandenburg umzusiedeln. Getragen war diese Idee allerdings nicht aus einer Laune heraus, hauptsächlich waren es familiäre Gründe, die zu der endgültigen Entscheidung geführt haben.
Kurz um, sie entschlossen sich einen neuen Lebensabschnitt gemeinsam durchzuführen.
Um nicht sang und klanglos zu verschwinden, wurde von Stephan eine Abschiedsparty gegeben. Jeder, der Lust und natürlich auch Zeit hatte, durfte vorbei schauen und mitfeiern.

Diese Party fand am 30.12.2009 statt. Das Vanini platzte aus allen Nähten, irgendwie wollte fast jeder persönlich „Tschüss" sagen. Der „halbe" Sportverein hat sich wohl verabschiedet.

Ein süßer Abschied

Stephan und Stefanie, auch wenn ihr schon im Osten unserer Republik seid, vielen Dank für alles. Wir wissen, dass ihr auch weiterhin immer mit uns und dem TSV Ratekau verbunden seid. Wir alle wünschen Euch weiterhin für Eure Zukunft alles Gute!

Susanne Hauswirth

Nach dem Sport ins
VANINI
Mo. - Fr. von 17:00 - 23:00 Uhr geöffnet
So. von 17:00 - 22:00 Uhr geöffnet
Westring 6 · 23626 Ratekau · Tel.: 04504-3774
Café – Bar – Bistro
Das Vereinsheim des TSV Ratekau
• Räume für Feierlichkeiten bis ca. 40 Personen • Hausgemachte Pizza zum selber belegen
• 4 Biersorten vom Fass, wechselnde Bierspezialitäten
• Beamer mit Leinwand mit PC-Anschluss • Große überdachte Gartenterrasse

Reden ans Volk vom 1. Vorsitzenden

alle Plätze sind besetzt

Der alte Chef Stephan hinterm Tresen

die Hütte ist voll

Gesprächsstoff ist immer vorhanden

Hans Höppner
Inh. Jörn Jahnke
• Heizöl
• Schmierstoffe
• Flaschengas
Diesel- u. Dieseltankstelle
• Brikett • Eiform • Koks • Holzbrikett • Holzpellets
Ernst-Abbe-Str. 17 · 23626 Ratekau · Tel. 0 45 04 /1401

Die neue Vereinswirtin stellt sich vor...

Während der Abschiedsparty, welche am 30.12.2009 stattgefunden hatte, befand sich zwischen den Gästen nicht nur der alte Vanini-Chef Stephan, nein, auch die neue Chefin wurde von dem 1. Vorsitzenden Torsten Hauswirth kurz vorgestellt.

Einige kannten sie bereits, andere haben sie erst an diesem Abend das erste Mal gesehen. Damit sich niemand ausgeschlossen fühlen muss, hier ein kleiner Steckbrief zur Person. Die neue Vereinswirtin heißt Sonja Sternhagen-Rumpf und ist 51 Jahre alt. Sie wurde in Hamburg geboren und hat auch noch heute dort ihren Hauptwohnsitz. Ihre 31-jährige Tochter hat sie vor sieben Wochen zu einer stolzen Oma gemacht, herzlichen Glückwunsch!

Sonja Sternhagen-Rumpf und Kathy

Seit 31 Jahren ist Sonja im Bereich der Gastronomie tätig und vor fünf Jahren hat sie die Kantine bei Villeroy & Boch in Dänischburg übernommen und geleitet. Sie bringt somit reichlich Erfahrung im gastronomischen Bereich mit und trägt ihr Herz am richtigen Fleck.

Liebe Sonja, wir wünschen Dir ein glückliches Händchen und viel Spaß mit den unterschiedlichsten Charakteren, die Dir im Vanini über dem Weg laufen werden.

Susanne Hauswirth

Nette Überraschung!

Kiel, Freitag, 15. Januar 2010, ca. 18.30 Uhr, wir (Christa und ich) hatten unseren Platz in der Sparkassen-Arena (früher Ostseehalle) gefunden, als wir uns auf den Beginn der Veranstaltung „Feuerwerk der Turnkunst", Europas erfolgreichste Turnshow, erfreuen wollten.

Plötzlich hieß es:" Hallo, Christa, hallo Uwe!" Claudia Schwentuchowski, Mitglied der Gymnastik- und Tennisabteilung des TSV Ratekau, stand hinter uns. Und dann trafen wir noch weitere TSVer, unter anderem Hildegard und Manfred Schließer, Ute und Gerd Fischer, Renate und Volker Brüning, Christa Stempner, Inge Ludwigshausen, Inge Freyer, Inge Kalina, Ingrid Dabelstein, Hedel Krüger und Jutta Adler; 16 TSVer beim „Feuerwerk der Kunst".

Allen stand die Vorfreude auf die Show ins Gesicht geschrieben und wir wurden nicht enttäuscht. Die Mischung aus Turnen, Tanz und Akrobatik, sowie das gefühlvolle und exakte Arrangement aus Musik und Licht im Zusammenspiel und ein fast genialer Moderator machte die Show zu einem einzigartigen Erlebnis.

Für uns alle steht fest, dass wir am 21.01.2011 wieder in Kiel beim „Feuerwerk der Turnkunst" dabei sein werden! Es lohnt sich wirklich, sich die Show anzusehen!

Uwe Denker

Der erweiterte Vorstand des TSV Ratekau

Hannes-Zobel-Halle			04504 / 16 66
Mön-Halle			04504 / 48 88
Geschäftsstelle	Silke Claasen	23626 Ratekau, Westring 6	04504 / 37 74
Öffnungszeiten	Montag, 16.00 - 20.00 Uhr, außer in den Ferien		FAX 04504 / 61 33
Vereinsheim VANINI	Sonja Sternhagen-Rumpf		04504 / 37 74
Hauswirth, Torsten	1. Vorsitzender	23626 Ratekau, Geroldring 23	04504 / 38 92
Koch, Rainer	1. stellvertr. Vorsitzender	23626 Ratekau, Westring 98	04504 / 49 98
Pooch, Ingo	2. stellvertr. Vorsitzender	23626 Ratekau, Jahnstraße 8	04504 / 14 90
Brümmel, Dieter	Kassenwart	23626 Ratekau, Rosenstraße 71	04504 / 31 18
Hauswirth, Susanne	Pressewartin	23626 Ratekau, Geroldring 23	04504 / 38 92
Claasen, Gerrit	Jugendwart	23626 Ratekau, Blüchereiche 5	04504 / 70 76 03
Manthe, Axel	stellvertr. Kassenwart	23626 Ratekau, Breslauer Straße 4a	04504 / 71 41 51
Polzin, Sandra	Schriftwartin	23626 Ratekau, Preußenweg 30	04504 / 71 47 24
Claasen, Silke	stellvertr. Schriftwartin	23626 Ratekau, Blüchereiche 5	04504 / 70 76 03
Koch, Rainer	Abteilungsleiter Badminton	23626 Ratekau, Westring 98	04504 / 49 98
Schmöde, Sigrid	Abteilungsleiterin Turnen	23689 Techau, Rohlsdorfer Weg 41A	04504 / 71 57 58
Korzanowski, Heiko	Abteilungsleiter Tischtennis	23611 Bad Schwartau Kirschblütenweg 7	0451 / 2 31 89
Schäfer, Heinz-Günter	Abteilungsleiter Handball	23626 Ratekau, Veilchenweg 12	04504 / 51 64
Kayser, Petra	Abteilungsleiterin Musik	23689 Techau, Amselweg 10	04504 / 70 72 03
Dittrich, Jürgen	Abteilungsleiter Volleyball	23626 Kreuzkamp Offendorfer Straße 22	0451 / 39 62 06
Hauberg, Christiane	Abteilungsleiterin Leichtathletik	23626 Ratekau, Rosenstraße 76	04504 / 35 79
Schröder, Fred	Abteilungsleiter Jiu-Jitsu	23730 Neustadt/Rettin Windberg 1	04561 / 5 30 16 0451 / 39 33 85
Feddern, Dirk	Abteilungsleiter Fußball	23626 Ratekau, Geroldring 5 A	04504 / 70 72 47
Holweg, Jutta	Abteilungsleiterin Tennis	23626 Ratekau, Im Grund 82	04504 / 70 73 46
Renner, Holger	Abteilungsleiter Laufen-Triathlon	23566 Lübeck Prassekstraße 13	0451 / 62 42 54

Tatkraft.
Made in Holstein.

Sparkasse Holstein

Filialen Vermögensmanagement Private Banking ImmobilienCenter FirmenkundenCenter